



BMW Motorrad Motorsport: Saisonstart 2015 in Australien.

Mit dem WSBK-Auftakt in Phillip Island startet BMW Motorrad Motorsport in die Saison 2015 – Experten aus München rund um den Globus aktiv.

München, 20. Februar 2015. Die Zeit des Wartens ist vorbei: An diesem Wochenende beginnt für BMW Motorrad Motorsport die Saison 2015. Den Auftakt macht die FIM Superbike-Weltmeisterschaft (WSBK), die vom 20. bis 22. Februar in Phillip Island (AU) das erste Rennwochenende der Saison bestreitet. Auch in diesem Jahr sind die Experten von BMW Motorrad Motorsport mit vor Ort, um die Kundenteams in der Superbike-WM zu unterstützen. Dazu kommen zahlreiche weitere internationale und nationale Championate, in denen die BMW Motorrad Privatteams auf den Support aus München setzen.

In der Superbike-Weltmeisterschaft sorgt das technische Reglement in der Saison 2015 für mehr Chancengleichheit zwischen Werks- und Privatteams und damit für ein insgesamt ausgeglicheneres Feld. In der vergangenen Saison 2014 gab es innerhalb der WSBK zwei Klassen: die Superbike- und die so genannte „EVO-Klasse“, in der weniger Modifikationen erlaubt waren, unter anderem am Motor. In der neuen Saison 2015 gilt für das gesamte Feld wieder ein einheitliches Reglement, das auf den Vorgaben für die letztjährige EVO-Klasse basiert. Bei der Elektronik bietet das Reglement einige Freiheiten. Zukünftig wird die Superbike-Weltmeisterschaft das einzige hochklassige Championat sein, in der die Hersteller ihre eigenen Elektronik-Strategien entwickeln können. So ist der Einsatz eigener ECUs mit freier Software erlaubt. Diese so genannten „Superbike Kit Systeme“ müssen jedoch zu einem festgelegten Preis für alle Teams verfügbar sein, die mit Motorrädern dieses Herstellers an den Start gehen. Die Entwicklung und der Einsatz von ECUs und Software gehört zu den Spezialgebieten der Experten von BMW Motorrad Motorsport.

Beim Auftakt der Superbike-WM in Phillip Island gehen zwei BMW Motorrad Kundenteams mit der neuen BMW S 1000 RR an den Start: das BMW Motorrad Italia SBK Team sowie das BMW Racing Team Toth. Bei der Vorbereitung und Abstimmung ihrer RRs erhalten die Teams Vor-Ort-Unterstützung durch die Ingenieure von BMW Motorrad Motorsport.

„Nach einem langen und arbeitsreichen Winter freuen wir uns nun auf den Start in die neue Saison“, sagt Berthold Hauser, BMW Motorrad Motorsport Technischer Direktor. „Das neue technische Reglement der Superbike-Weltmeisterschaft ist sehr interessant für uns. Es sorgt für mehr Ausgeglichenheit im Feld und verbessert die Erfolgschancen der privaten Teams. Dank der Freiheiten im Bereich Elektronik können die BMW Motorrad Kundenteams von unserer geballten Expertise und jahrelangen Erfahrung profitieren. Wir bieten unseren Privatisern maßgeschneiderte Elektronikpakete an, die helfen, das Potenzial der RR auf allen Rennstrecken voll auszuschöpfen. Unsere Ingenieure verfügen über eine umfangreiche Datensammlung und ermöglichen es, das Bike jeweils optimal auf die speziellen Anforderungen der einzelnen Strecken abzustimmen. Dies gilt für die Superbike-WM ebenso wie für die zahlreichen anderen internationalen und nationalen Meisterschaften, in denen unsere Kunden die Farben von BMW Motorrad Motorsport vertreten. Wir stehen ihnen mit vollem Einsatz zur Seite und freuen uns darauf, mit unseren Kunden auch 2015 rund um den Globus Siege und Titel zu feiern.“

„Wir können es kaum erwarten, unsere Rennsport-Kunden wieder in Aktion zu sehen. Zugleich markiert der Saisonauftakt der WSBK das Renndebüt unserer neuen RR, und wir fiebern dieser Premiere entgegen“, erklärt Udo Mark, BMW Motorrad Motorsport Marketing Direktor. „Das neue Reglement der Superbike-WM verspricht spannende und eng umkämpfte Rennen. Es basiert auf den Vorgaben der bisherigen EVO-Klasse, in der wir

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





2014 mehrfach den Sieg gefeiert haben. Das ist eine hervorragende Ausgangslage für die neue Saison. Die WSBK ist jedoch nur eine von zahlreichen internationalen und nationalen Meisterschaften, in denen unsere Rennsport-Kunden in diesem Jahr antreten. Australien markiert den Auftakt in eine lange und spannende Saison für unsere große weltweite BMW Motorrad Motorsport Familie. Der Kalender von Rennveranstaltungen, bei denen unsere Privatfahrer und Teams an den Start gehen, ist noch umfassender geworden und beinhaltet Rennen auf allen Kontinenten. Egal, ob unsere BMW Motorrad Fahrer in Europa, Asien, Afrika, Australien, Nord- oder Südamerika auf die Strecke gehen: Sie alle können sich unserer intensiven Unterstützung sicher sein – mit dem gemeinsamen Ziel, mit der RR auch 2015 in den unterschiedlichsten Meisterschaften weltweit erfolgreich zu sein.“

Sylvain Barrier (FR) startet in WSBK auch in dieser Saison für das BMW Motorrad Italia SBK Team, das BMW Racing Team Toth tritt 2015 erneut mit Imre Toth (HU) und Gabor Rizmayer (HU) an. Unglücklicherweise stürzte Rizmayer im heutigen freien Training in Phillip Island und brach sich das linke Handgelenk. Er wird das Rennwochenende nicht fortsetzen können.

2015 unterstützen die Experten aus München wieder private BMW Motorrad Fahrer und Teams in zahlreichen Rennserien in vielen Ländern auf zahlreichen Kontinenten. Dazu zählen neben der WSBK unter anderem die FIM Langstrecken-Weltmeisterschaft (EWC), die FIM Seitenwagen-Weltmeisterschaft (SWC), der FIM Superstock 1000 Cup (STK1000), die AustralAsian Superbike Championship (AAS), die Alpe Adria Road Racing Championship (AARR), die Britische Superbike-Meisterschaft (BSB), die Internationale Deutsche Motorrad-Meisterschaft (SUPERBIKE*IDM), die neue FIM Superbike-Europameisterschaft (CEV), die aus der Spanischen Meisterschaft hervorgegangen ist, nationale Championate in Italien, Frankreich, Südafrika, Japan, Malaysia, USA, Kanada oder Brasilien sowie Straßensport-Veranstaltungen wie das North West 200, die legendäre Isle of Man TT, der Ulster Grand Prix und der Grand Prix von Macau.

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

